

## Gedanken zur Jahreswende 2017

Es war ein ereignisreiches Jahr. Unsere Arbeit läuft gut, die Angebote werden nachgefragt und wir haben wieder mehrere tausend Menschen erreicht. Überwiegend Schüler\*innen, Studierende, Pädagog\*innen, Erzieher\*innen und die Öffentlichkeit. Eigentlich sehr erfreulich.

Was nicht gut läuft, ist der gesellschaftliche Dialog und die politische Arbeit unserer Vertreter\*innen. Wichtigste Botschaft an die Bürger\*innen: Wir sorgen für Wachstum und Vollbeschäftigung und ihr wählt uns deshalb wieder! Das funktioniert nicht mehr!

Viele fragen sich: Wo sollen wir denn hinwachsen? 7,6 Milliarden Erdbewohner\*innen sollen immer mehr kaufen und produzieren. Alle sollen satt werden und ein menschenwürdiges Leben führen können. Klar, dass dabei auch eine unvorstellbare große Menge Müll anfällt. Aber was das ganze Unterfangen Menschheit im dritten Jahrtausend antreibt ist Energie! Und diese haben wir bisher überwiegend aus fossilen Energien bezogen. Ein Millionen Jahre altes Erbe, dass wir in relativ kurzer Zeit „verbraten“. Die fossilen Rohstoffe sind viel zu wertvoll, um sie weiterhin rücksichtslos zu verbrennen. Zumal es noch einen Nebeneffekt gibt, den wir erst später erkannt haben. Bei der Verbrennung von fossilen Rohstoffen wird CO<sub>2</sub> freigesetzt. Nicht nur die Wissenschaft liefert Beweise und Modelle, dass sich unser Weltklima verändert hat und weiter verändern wird. Wir sehen inzwischen Auswirkungen der massiven Freisetzung von Treibhausgasen der letzten 150 Jahre. Seit 1960 hat sich der Ausstoß von CO<sub>2</sub> weltweit verdreifacht! (9391 mt auf 32140 mt, mt = Megatonnen). In der Weltrangliste der Klimagefährder nimmt Deutschland Rang sechs ein. An manchen Tagen haben wir in Deutschland über 50% erneuerbare Energien im Stromnetz, jedoch gibt es keinen Grund zum Ausruhen. Das Gesellschaftsprojekt „nachhaltige Energieversorgung“ hat gerade erst begonnen. Deshalb wünsche ich mir für diese Weihnachten vom Christkind, dass mehr Politiker\*innen verstehen, welche Chancen, die ohnehin erforderliche Transformation des Energiesystems, für Deutschland bietet. Bürgerbeteiligung, neue Arbeitsplätze, Forschung und Entwicklung und vor allem eine Vision für eine nachhaltige(re) Gesellschaft mit Perspektive für eine lebenswerte Zukunft.

Mit sonnigen Grüßen,  
Rolf Behringer  
*Solare Zukunft e.V.*

Links zum Text:

<https://www.dsw.org> Deutsch Stiftung Weltbevölkerung

<https://volker-quaschnig.de/datserv/CO2/index.php> Volker Quaschnig. Eine sehr informative Webseite!

Video (in English) zur Zukunftsmobilität: Warum Elektroantriebe den Mobilitätsmarkt übernehmen...

[https://www.youtube.com/watch?v=E7Jg1IJ68\\_g](https://www.youtube.com/watch?v=E7Jg1IJ68_g) Tony Seba's Clean Disruption Keynote presentation at the Swedbank Nordic Energy Summit in Oslo, Norway, March 17th, 2016.